

Wetterrekorde des vergangenen Vierteljahrhunderts

Das Erfurter Statistikamt veröffentlichte jetzt einen statistischen Wetterbericht für die Stadt. Hitzerekord stammt vom August 1992

VON MATTHIAS THÜSING

Erfurt. Es wird wieder heiß in den kommenden Tagen. Nicht nur am Flughafen Erfurt-Bindersleben. Doch hier weiß man es stets etwas genauer, wie das Wetter wird. Denn in Sichtweite von Start- und Landebahn steht die offizielle Messstation des deutschen Wetterdienstes.

Doch nicht nur Ausblicke lassen sich mit Hilfe der gewonnenen Daten berechnen. Die Daten liefern auch Informationen zu Trends und Rekorden rund um das Wetter in Erfurt. So gilt 2014 als das bislang wärmste in den vergangenen 25 Jahren. Glatt zehn Grad Celsius betrug die Durchschnittstemperatur zwischen Januar und Dezember. Zugleich hat es in diesem Zeitraum so viel geregnet wie in

kaum einem anderen Jahr seit der Wende. Nur 2010, 2007 und 2002 mit dem Rekordwert von 767 Millimeter kam mehr Nass vom Himmel.

Viele Jahre haben ihre eigenen Wetterrekorde

Trends lassen sich in dem relativ engen Zeitfenster nicht herauslesen. Bezogen auf einzelne Fragestellungen weisen viele Jahre Rekorde auf. So war 1998 etwa das Jahr mit den meisten Regentagen (171). Besonders trocken war es dagegen fünf Jahre später. 2003 war zugleich auch das Jahr, in dem das einzige Mal mehr als 2000 Sonnenstunden gezählt wurden. 1996 dagegen brach sich die Sonne nur

recht selten einen Weg durch die Wolkendecke. Er war zugleich das kälteste Jahr seit der Wende. Gerade einmal 6,4 Grad Celsius im Jahresmittel wurden erreicht.

Die kälteste Temperatur wurde am 29. Dezember 1996 von den Messführlern aufgezeichnet – minus 28 Grad zeigte das Thermometer. Der Hitzerekord über Erfurt ist noch älter. Am 9. August 1992 stieg das Thermometer auf 36 Grad Celsius.

Von Orkanen wurde Erfurt in all den Jahren übrigens verschont – mit einer Ausnahme. Am 18. Januar 2007 fegten die Winde mit höchster Geschwindigkeitsstufe über Bindersleben hinweg. Das Datum ist längst vergessen, hat sich aber unter dem Schlagwort Kyrill in der Erinnerung der Erfurter festgesetzt.



An der Messstation Erfurt-Bindersleben wurden im Winter 2014/2015 60,9 Liter pro Quadratmeter gemessen. Archiv-Foto: Marro Kneise

FA 16.07.2015